

	<p>Objekt: Deutsches Reich: 5 Mark 1874 Probe</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papiergeld, Deutsches Reich</p> <p>Inventarnummer: 18219361</p>
--	--

Beschreibung

Vorder- und Rückseite des Scheines wurden separat auf Pappe gedruckt und jeweils mit zweit roten Stempeln 'Wertlos' versehen.

Vorderseite: In einem Zierrahmen Wert in Zahlen und Worten, Ausgabedatum, Unterschriften, unten Strafsatz. Zwei Putten mit Eichenlaubgirlande, darüber Reichsadler unter Kaiserkrone, rechts und links Leiste mit Bandelwerk und Arabesken. Unten rechts '5'.

Rückseite: Der Nominalwert in Ziffern. Die Wertangabe in Worten mehrmals über den Schein verteilt. Unten rechts handschriftlich '6'.

Provenienz: Restbestände der Geldscheinsammlung des Geldmuseums der Deutschen Reichsbank.

Farbe: Blau

Gestempelt (Papiergeld): Nachträgliche Aufbringung eines oder mehrerer Stempel auf einem (Geld)Schein.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

Durchmesser: 131x82 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1874
 wer Gustav Eilers
 wo Brandenburg

Gedruckt wann
 wer Reichsdruckerei Berlin
 wo

Besessen	wann	
	wer	Reichsbank (Deutsche Reichsbank)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	11.07.1874
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 5 Mark
- Allegorie
- Deutsches Reich
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heraldik
- Kaiserin
- König
- Neuzeit
- Papiergeld
- Pflanze

Literatur

- A. Pick - J.-U. Rixen, Papiergeld Spezialkatalog Deutschland (1991) Nr. 1.
- H. Rosenberg, Die deutschen Banknoten ab 1871. 15. Auflage (2005) Nr. 1.
- J. Koppatz, Geldscheine des Deutschen Reiches (1988) 23 Nr. 1.03..